

Направляю исправленный вчера текст "Условий капитуляции
Германии".

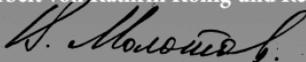
После сегодняшнего рассмотрения проекта с участием
т.т. Вышицкого, Шапошникова, Майского, Исидова и Базарова
внесены дополнительные поправки в 10-ую статью о зоне оккупации.
Добавлено, что Пруссия должна быть отнесена к
советской зоне оккупации, а Австрия — к совместной зоне, так
как в английском проекте по этим вопросам имеется неприемлемое
предложение. Соответственно исправлен и дополнен также

Dokumente aus russischen Archiven

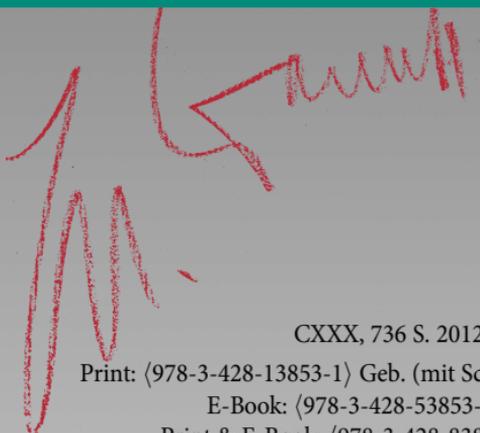
Hrsg. von Jochen P. Laufer und Georgij P. Kynin

Bearb. von Jochen P. Laufer unter Mitarbeit von Kathrin König und Reinhard Preuß

12 февраля 1944 года.



Band 4: 18. Juni 1948 bis 5. November 1949



Mit
Leseprobe

CXXX, 736 S. 2012

Print: (978-3-428-13853-1) Geb. (mit Schutzumschlag) € 88,-

E-Book: (978-3-428-53853-9) € 80,-

Print & E-Book: (978-3-428-83853-0) € 106,-

Gesamtausgabe Bd. 1 – 4 (978-3-428-13895-1) € 320,-



Duncker & Humblot

Die UdSSR und die deutsche Frage 1941 – 1948

Dokumente aus dem Archiv für Außenpolitik der Russischen Föderation

Bearb. und hrsg. von Jochen P. Laufer und Georgij P. Kynin
unter Mitarbeit von Viktor Knoll

Band 1: 22. Juni 1941 bis 8. Mai 1945

Band 2: 9. Mai 1945 bis 3. Oktober 1946

Band 3: 6. Oktober 1946 bis 15. Juni 1948

Mit dieser Dokumentensammlung liegt erstmals in deutscher Sprache eine wissenschaftliche Edition maßgeblicher sowjetischer Quellen vor, die Hintergründe und Abläufe der sowjetischen Deutschlandpolitik von 1941 bis 1949 offenlegen. Die Edition ermöglicht detaillierte Einblicke in die Entwicklung der sowjetischen Kriegsziele gegenüber Deutschland, der Besatzungspolitik der UdSSR sowie ihrer Zusammenarbeit mit den westlichen Alliierten – bis zu deren Abbruch. So entsteht ein authentisches Bild der Sichtweise der UdSSR und ihres Anteils an jenem Prozess, der schließlich zur deutschen Teilung führte.

Die Auswahl basiert auf den Deutschland für die Jahre 1941 bis 1949 betreffenden Akten des Archivs für Außenpolitik der Russischen Föderation (AVP RF). Der vierte Band bezieht darüber hinaus Quellen des Staatsarchivs der Russischen Föderation (GARF) und dem Russischen Staatsarchiv für soziale und politische Geschichte und zwei weiteren russischen Archiven in die Dokumentenauswahl mit ein. Insgesamt umfassen alle vier Bände 670 Dokumente. Ein umfangreicher wissenschaftlicher Apparat bietet zusätzliche Informationen über Forschungskontroversen (u. a. Zweite Front, Kriegsverbrechen, Friedensfühler, Reparationen, sowjetische Besatzungspolitik, Friedensvertrag, Berliner Blockade und doppelte Staatsgründung), weist auf weitere Quellen hin und enthält – vollständig oder in Auszügen – ebenfalls relevante Dokumente. Umfangreiche Einleitungen stellen die Quellenauswahl im Kontext der sowjetischen Deutschlandpolitik und deren Überlieferung im AVP RF thematisch zusammenhängend vor. Im vierten Band erhält der Benutzer in zwei selbständigen Einführungen Einblick in die aktuelle deutsch-russische Kontroverse über die Einordnung der sowjetischen Berlin-Politik. Jeder Band kann durch biographische und geographische Verzeichnisse sowie durch ein Sachregister erschlossen werden.

Damit ist diese Edition ein unentbehrliches Arbeitsmittel für alle Forschungen zur deutschen und sowjetischen Geschichte jener Zeit, aber auch zu den Beziehungen der Großmächte in den Anfangsjahren des Kalten Krieges.

Band 1: 22. Juni 1941 bis 8. Mai 1945

Tab., Abb.; CXVI, 715 S. (978-3-428-11557-0) € 88,-

Quellenveröffentlichung als Instrument sowjetischer Politik und Problem der Forschung. Zum Stand der Quelleneditionen	XI
Quellenauswahl und Aufbau der Edition	XIX
Die Politik der UdSSR in der deutschen Frage. Einführung zu den Dokumenten (22. Juni 1941 bis 8. Mai 1945)	XXV
Dokumentenverzeichnis	LXXXV
Dokumente	1
Anmerkungen	569
Anhang	667

Band 2: 9. Mai 1945 bis 3. Oktober 1946

Tab., Abb.; CXLVIII, 805 S. (978-3-428-11558-7) € 88,-

Die Politik der UdSSR in der deutschen Frage. Einführung zu den Dokumenten (9. Mai 1945 bis 3. Oktober 1946)	VII
Dokumentenverzeichnis	CXI
Dokumente	1
Anmerkungen	639
Anhang	747

Band 3: 6. Oktober 1946 bis 15. Juni 1948

Tab., Abb.; CXVI, 780 S. (978-3-428-11559-4) € 88,-

Die Politik der UdSSR in der deutschen Frage. Einführung zu den Dokumenten (6. Oktober 1946 bis 15. Juni 1948)	VII
Dokumentenverzeichnis	LXXXV
Dokumente	1
Anmerkungen	623
Anhang	729

Band 4: 18. Juni 1948 bis 5. November 1949

CXXX, 736 S. 2012 (978-3-428-13853-1) € 88,-

Jochen P. Laufer: Zur Vorbereitung der deutschen Ausgabe	XI
Jochen P. Laufer: Die UdSSR, die ostdeutsche Staatsgründung und die Berlin-Krise 1948 – 1949. Einführung zu den Dokumenten	XV
Aleksej M. Filitov: Die sowjetische Deutschlandpolitik 1948 – 1949. Einführung zu den Dokumenten	LXVII
Zur Quellenauswahl des vierten Bandes	XCIX
Dokumentenverzeichnis	CI
Dokumente	3
Anmerkungen	527
Anhang	689

Leseprobe aus Bd. 4, S. 16

5. Molotov an Sokolovskij und Semenov^d

Telegramm nach Berlin

22. Juni 1948
Streng geheim

An Sokolovskij und Semenov

Man muss einen Eins-zu-eins-Vorzugssumtausch von 70 Mark und nicht von 50 oder 60 Mark pro Person festlegen, damit die Werktätigen der sowjetischen Zone einen Vorteil gegenüber den anderen Zonen haben.^e

Molotov

AVP RF, f. 059, op. 20, p. 4, d. 27, Bl. 74. Original.

Leseprobe aus Bd. 4, S. 179 – 180

60. Beschluss des ZK der VKP (b)^a

12. November 1948

Frage der SMAD^a

1. Im Zusammenhang mit den Aktivitäten der Militärbehörden der Westmächte in Berlin, die dazu geführt haben, dass die Durchführung einheitlicher demokratischer Wahlen in Berlin unmöglich wurde, sind im sowjetischen Sektor im Dezember keine Wahlen durchzuführen; in den westlichen Sektoren ist eine Taktik der Nichtteilnahme des demokratischen Blocks von Berlin an den Wahlen am 5. Dezember zu verfolgen, wobei entsprechende Arbeit unter der Bevölkerung zu leisten ist.¹⁵⁶

2. Um den weiteren Kampf für die Einheit des demokratischen Magistrats in Berlin zu erleichtern, ist Ende November im sowjetischen Sektor der Stadt ein provisorischer gesamtstädtischer Magistrat von Berlin aus Vertretern aller politischen Parteien und demokratischen Organisationen zu schaffen.

3. Dem von der SMAD vorgelegten Maßnahmenplan³ zur Bildung des provisorischen Magistrats von Berlin ist zuzustimmen.

[...]

RGASPI, f. 17, op. 162, d. 39, Bl. 137–159.

7. Molotov an Majskij

21. November 1941

Telegramm nach London

Streng geheim. Einziges Exemplar

Im Zusammenhang mit Ihrer Anfrage²³ teilen wir mit, daß Gen. Stalin die bewußte Stelle in seiner Rede über Österreich²⁴ folgendermaßen kommentiert: Der Anschluß Österreichs, das hauptsächlich von Deutschen besiedelt ist, an Deutschland paßt in das Bild des deutschen Nationalismus, was jedoch keineswegs bedeutet, daß Gen. Stalin für diesen Anschluß ist, denn Gen. Stalin hält den deutschen Nationalismus weder für richtig noch für annehmbar. Stalin wollte hier ausdrücken, daß selbst vom Standpunkt des deutschen Nationalismus die gegenwärtige Eroberungspolitik der Hitlerschergen als verhängnisvoll für Deutschland betrachtet werden muß, daß die Partei der Nationalsozialisten eine grobschlächtig imperialistische und nicht nationalistische ist. Damit wollte Stalin Verwirrung in den Reihen der Hitleranhänger stiften und Unstimmigkeiten zwischen der Hitlerregierung und den nationalistisch eingestellten Schichten des deutschen Volks bewirken. Was den Standpunkt des Gen. Stalin zu Österreich, dem Rheinland u. ä. anbelangt, so denkt Stalin, daß Österreich als unabhängiger Staat von Deutschland abgetrennt werden müsse und Deutschland selbst, darunter auch Preußen, in eine Reihe mehr oder minder selbständiger Staaten zerschlagen werden müsse, um eine künftige Garantie für Frieden und Ruhe der europäischen Staaten zu schaffen.²⁵

Molotov

AVP RF, f. 059, op. 1, p. 354, d. 2412, Bl. 21 – 24.

(Die Anmerkungen finden Sie am Schluß des jeweiligen Bandes)

Bestellung

Hiermit bestelle ich:

Die UdSSR und die deutsche Frage 1941 – 1948

Dokumente aus dem Archiv für Außenpolitik
der Russischen Föderation

Bearb. und hrsg. von Jochen P. Laufer / Georgij P. Kynin
unter Mitarbeit von Viktor Knoll

..... Expl. **Band 1: 22. Juni 1941 bis 8. Mai 1945**
CXVI, 715 S. 2004 (978-3-428-11557-9) € 88,-

..... Expl. **Band 2: 9. Mai 1945 bis 3. Oktober 1946**
CXLVIII, 805 S. 2004 (978-3-428-11558-7) € 88,-

..... Expl. **Band 3: 6. Oktober 1946 bis 15. Juni 1948**
CXVI, 780 S. 2004 (978-3-428-11559-7) € 88,-

Die UdSSR und die deutsche Frage 1941 – 1949

Dokumente aus russischen Archiven

Hrsg. von Jochen P. Laufer und Georgij P. Kynin.
Bearb. v. Jochen P. Laufer unter Mitarbeit von K. König
und R. Preuß

..... Expl. **Band 4: 18. Juni 1948 bis 5. November 1949**
CXXX, 736 S. 2012

Print: (978-3-428-13853-1) € 88,-

E-Book: (978-3-428-53853-9) € 80,-

Print & E-Book: (978-3-428-83853-0) € 106,-

..... Expl. **Gesamtausgabe Bd. 1–4**
(978-3-428-13895-1) € 320,-

Absender: _____

E-Mail: _____

Datum, Unterschrift: _____

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag
gerichtet werden. E-Books für den Privatgebrauch finden Sie zum
Sofort-Download auf unserer Website; eine Nutzung für Institutionen
ist über unsere eLibrary möglich.

Duncker & Humblot GmbH · Berlin

Postfach 41 03 29 · D-12113 Berlin · Telefax (0 30) 79 00 06 31

Internet: www.duncker-humblot.de